

# Ebay-Verkäufer am Ostersonntag beraubt



Bei der Abwicklung eines Ebay-Geschäfts ist der Anbieter am Ostersonntagmittag von seinen zwei „Kunden“ bei der Warenübergabe geschlagen und ausgeraubt worden. Das meldet die Polizei. Die Tat fand in Oberndorf statt.

Das Opfer hatte über Ebay eine Bitcoin-Hardware zum Verkauf angeboten. Das sind PC-Komponenten, die zur Abwicklung von Online-Bezahltransaktionen benötigt werden und dem Nutzer Geld einspielen sollen. Am Ostersonntag erschien laut Polizei der Käufer in Begleitung eines weiteren Mannes in der Brandeckerstraße in Oberndorf, um die Ware abzuholen.

Doch dann lief alles ganz anders, als vom Verkäufer erhofft: So wollte der den bisherigen Ermittlungen zufolge der Käufer die beiden Hardware-Pakete zuerst ins Auto laden und dann die vereinbarten 600 Euro Kaufpreis bezahlen. Der Anbieter forderte dagegen die sofortige Bezahlung und versperrte den Ausgang. Einer seiner Besucher schlug ihm daraufhin mehrfach ins Gesicht und zog ihn von der Wohnungstür weg. Der andere öffnete die Tür. Danach verschwand das Duo samt der Ware in Richtung eines Parkhauses. Bezahlt hätten sie nicht.

## **Ebay-Verkäufer am Ostersonntag beraubt**

Der Geschädigte nahm mit Unterstützung von Anwohnern noch die Verfolgung der Täter auf. Doch die Suche blieb erfolglos. Durch die Schläge gegen den Kopf wurde der Beraubte nicht unerheblich verletzt. Jetzt ermittelt die Polizei wegen des Raubdelikts.